

Gemeinde Schulendorf

Der Bürgermeister der Gemeinde Schulendorf

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schulendorf am Donnerstag, den
08.07.2010; Feuerwehrhaus der Gemeinde Schulendorf

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:40 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Gemeindevertreterin

Kuhnert, Susanne

Gemeindevertreter

Bär, Michael

Ohle, Martin

Räth, Uwe

Schlottmann, Dieter

Schütt, Hansjörg

Schriftführer

Juhl, Ingmar

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Möller, Christoph

Zibell, Jörg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Niederschrift vom 01.04.2010

- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Anschaffung eines Mannschaftswagens
- 6) Beschluss über Breitbandversorgung
- 7) Sachbericht über neuen Flächennutzungsplan
- 8) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratung:

Bürgermeister Borchers eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- 2) Genehmigung der Niederschrift vom 01.04.2010

Beratung:

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht. Sie wird somit genehmigt.

- 3) Bericht des Bürgermeisters

Beratung:

- Einleitend berichtet Herr Borchers von der Abstimmung über die Windkraftanlagen. 68 % der abgegeben Stimmen haben gegen die Ausweisung von Windkraftflächen gestimmt.
- Vor die Sandkuhle in Schulendorf wurde eine Schranke gebaut. Man beobachtet nun, ob die Schranke die gewünschte Wirkung zeigt oder ob weiterhin Müll entsorgt wird oder die Kuhle durch nicht Schulendorfer genutzt wird.
- Der Bürgersteig vor Gerd Geberts Haus in der Triangel wurde in Eigenleistung befestigt.
- Die Boulebahn hat eine neue Zwischenschicht bekommen. Die Lehmschicht wurde gegen eine wasserdurchlässige Schicht ersetzt, damit das Niederschlagswasser zukünftig abfließen kann.
Für rund 600,00 € wurde das Carport an der Bahn mit einem Strom- und einem Wasseranschluss versorgt.
- Am 05.06. fand die von der Feuerwehr organisierte Fahrradrallye statt. Herr Borchers bedankt sich beim Festausschuss für die tolle Arbeit.
- Beim Drachenbootrennen am 19.06.2010 in Ratzeburg erzielte die Damenmannschaft den 9. Platz und die Herrenmannschaft den 5. Platz.
- 20.06. fand ein Gottesdienst statt. Dieser war besonders gut besucht.
- Am 27.06. wurde durch die Feuerwehr im Rahmen einer Übung der Feuerlöschteich leer gepumpt. Derzeit sind die Sanierungsarbeiten der Mauer und des Teiches in Gange. Außerdem werden die Einläufe frei gegraben und der Schlamm abgefahren.
- Die Seniorenausfahrt am 30.06. führte nach Celle.
- Am 03.07. forderten die „Jungen“ die „Alten“ zu einem Fußballturnier heraus. Von den Einnahmen in Höhe von 585,50 € wurden die Grillwürste und die Getränke bezahlt.
- Derzeit werden in der Gemeinde rund 80 Wasserzähler getauscht. Die Firma Andreas Holz aus Fuhlenhagen hatte den Zuschlag für die Arbeiten bekommen.
- Dieter und Herbert Schlottmann bekommen eine jährliche Entschädigung von je 100,00 € für die Sirenen auf ihren Dächern.
- Der Zuschuss für die Straßensanierungen wurde in Höhe von 50 % gewährt.

Es wurden Sanierungskosten von 14.000,00 € gemeldet, so dass mit einem Betrag von 7.000,00 € zu rechnen ist.

- Am 22.06. trafen sich die Bürgermeister der Gemeinden zu einem Informationsgespräch mit dem Innenminister, dem Kreispräsidenten und dem Landrat in der Priesterkate. Beispielsweise ging es um die Autobahnauffahrt in Gudow, die 2011/2012 fertig gestellt werden soll. In diesem Zuge würde auch die Straße nach Gudow neu ausgebaut werden.
- Eine eigene Gemeindeflagge muss erst im Landesarchiv beantragt werden und dann in die Hauptsatzung aufgenommen werden. Herr Bär wird sich um die Beantragung kümmern.
- Im Falle Schnakenbeck hat es einen Vergleich gegeben. Ihm werden ca. 200.000,00 € Entschädigung gezahlt. Dies führt zu einer Steigerung der Amtsumlage von 1 %.
- Es sind weiterhin zu wenige Kinderrippenplätze im Amtsbereich vorhanden.

Beschluss:

- 4) Einwohnerfragestunde

Beratung:

Fragen der Einwohner ergeben sich nicht.

- 5) Anschaffung eines Mannschaftswagens

Beratung:

Herr Borchers erklärt, dass der Schulverband Müssen einen Schulbus abschaffen muss.

Da das alte Feuerwehrauto immer reparaturanfälliger wird, überlegt man dieses zu verkaufen und den Schulbus anzuschaffen und entsprechend umzubauen.

Der Gemeinde Schulendorf wird ein Vorkaufsrecht eingeräumt, das heißt, dass im Falle eines höheren Gebotes durch einen Dritten die Gemeinde noch einmal die Chance erhält ein höheres Gebot abzugeben.

Dem Wehrführer Beck wird das Wort erteilt. Er erklärt wie das Fahrzeug umgebaut werden würde und was für Kosten entstehen würden (ca. 350,00 € für eine Anhängerkupplung, 300,00 € - 500,00 € für Schriftzüge). Für den Verkauf des alten Fahrzeuges ist ein Betrag zwischen 500,00 € und 1.500,00 € zu erwarten.

Herr Borchers berichtet weiterhin, dass der Schulbus lt. Gutachten zwischen 13.000,00 € und 15.000,00 € wert ist.

Einvernehmlich ist man dafür, dass Herr Borchers zunächst 13.000,00 € bieten soll. Sobald es ein höheres Gegengebot gibt, wird man sich intern kurz zusammensetzen und eine Gebotserhöhung besprechen.

- 6) Beschluss über Breitbandversorgung

Beratung:

Herr Borchers berichtet, dass sich im Amt zwei Anbieter für die Verlegung von Glasfaserleitungen beworben haben. Die E.ON Hanse AG und die Vereinigten Stadtwerke. Die Angebote wurden verglichen, wobei das Angebot der E.ON als lukrativer ermittelt wurde. Es muss nun beschlossen werden, dass Angebot anzunehmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt, dass Angebot der E.ON Hanse AG über die Glasfaserversorgung der Gemeinde anzunehmen.

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung:

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Sachbericht über neuen Flächennutzungsplan

Beratung:

Herr Borchers verteilt einen Vermerk von Frau Wegner zur Wohnungsbauentwicklung in der Gemeinde Schulendorf. Diesem ist zu entnehmen, dass der eigentlich nach dem Landesentwicklungsplan mögliche Zuwachs bereits überschritten ist. Wenn man den neuen Flächennutzungsplan jetzt so beschließen würde, würde man Gefahr laufen, keine neuen Bauplätze vergeben zu dürfen. Die bereits über die genehmigten Bauplätze hinausgehenden, werden auf die zukünftigen möglichen Zuwachs angerechnet. Dies erläutert Herr Borchers zunächst zur Kenntnis.

8) Verschiedenes

Beratung:

- Herr Räth erläutert anhand eines Bildes aus der Gemeinde Kuddewörde die Möglichkeit, die Müllcontainer neu aufzustellen. Derzeit berät man, die Container in Franzhagen am Feuerlöschteich aufzustellen. Für andere Vorschläge aus der Bevölkerung ist man offen.
- Herr Schlottmann fragt nach, ob die Verkehrsschilder die man kaufte, schon angebaut wurden. Herr Borchers verneint dies, sagt aber zu, dass dies demnächst geschehen wird.
- Herr Borchers schlägt vor, das Bouleturnier auszusetzen, da bereits so viele Feste geplant sind. Er schlägt vor, lieber einen festen Termin zu vereinbaren um sich auf dem Sportplatz für gemeinsame Aktivitäten zu treffen. Er würde ein Rundschreiben dazu herausgeben. Vorgeschlagen wird jeder Donnerstag ab 19:00 Uhr. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus.
- Zuletzt wird noch bekanntgegeben, dass das Kinderfest am 20.08.2010 ab 14:00 Uhr stattfinden wird.

.....
Jürgen Borchers
Vorsitzender

.....
Ingmar Juhl
Schriftführung

